



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter im Jahre 1912

Deutsches Reich

Berlin, 1914

Übersicht 15. a) Bestand.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-82672](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-82672)

Übersicht 15.

Name und Sitz des Verbandes, Vereins	Zahl der Ortsvereine und Wertvereine	Mitgliederzahl am 31. Dezember								Einnahmen im Jahre 1912			Ausgaben im Jahre 1912	Vermögen einschließlich Kassenbestand Ende 1912	M
		1911				1912				aus					
		ordentliche	davon weibliche	sonstige	zusammen	ordentliche	davon weibliche	sonstige	zusammen	Beiträge der ordentlichen Mitglieder	anderen Quellen	zusammen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
I. Dem Hauptausschusse nationaler Arbeiter- u. Berufsverbände angehörend: ¹⁾															
1. Bund deutscher Wertvereine, Essen, (Ruhr) ²⁾	145	78149	9501	2242	80391	101918	11927	2962	104875	763064 6599	521603 6973	1284667 13572	948957 12949	1077282 11826	65
Verband reichstreuer Mansfelder Berg- und Hüttenarbeiter, E. V., Eisleben ⁴⁾	.	9484	—	—	9484	10447	—	—	10447	91909	3644	95553	56416	92499	—
Freie Vereinigung deutscher Metallarbeiter, Dresden ⁵⁾ .	1	1300	80	—	1300	950	50	—	950	13746	1594	15340	14097	32937	—
Freie Vereinigung der Stein-drucker, Lithographen und Berufsarbeiter und -arbeiterinnen, Berlin	1	312	—	—	312	190	—	—	190	940	—	940	674	1265	—
Örtliche gemischte Vereine .	2	362	30	77	439	451	35	75	526	4461	978	5439	3490	6747	—
Werkvereine	141	1066691	119391	12165	68856	1389875	1411842	132887	92762	645409	1508414	1153823	861331	931958	35
2. Bund vaterländischer Arbeitervereine, Berlin	2185	30155	65	449	30604	322230	300	611	32841	103560 46275	31985	135545 46275	125776 47994	54956 116	72
Verband reichstreuer Bergarbeitervereine Niederschlesiens, Waldenburg ⁷⁾	24	4430	—	—	4430	4731	—	—	4731	14815	8250	23065	21865	9139	—
Sonstige örtl. Berufsvereine	2	56	—	—	56	56	—	—	56	—	—	—	—	—	—
Örtliche gemischte Vereine .	101	7152	9	441	7593	10993	263	577	11570	39547	22171	61718	51968	40317	30
Werkvereine	8	686	56	8	694	767	37	34	801	2923	1564	4487	3949	5364	42
3. Bund der Bäcker- (Konditor-) Gesellen Deutschlands, Berlin ⁸⁾	225	12070	—	—	12070	13890	—	366	14256	1690	1622	3312	2660	1955	—
4. Deutscher Fleischergelegen-Bund, Berlin ⁹⁾	141	5575	—	—	5575	6500	—	—	6500	10644	3274	13918	11715	3709	—
5. Zentralverband seemännischer Berufsvereine, Hamburg	7	2300	—	5	2305	2900	—	6	2906	11290 392	4375	15665 392	15609 293	22851	—
Verein Hamburger Oberstewards u. Stewards von 1888, Hamburg	1	554	—	—	554	532	—	—	532	4414	3172	7586	7337	11763	—
Verein der Decks-Unteroftiziere Hamburgs, Hamburg ¹⁰⁾	1	600	—	—	600	650	—	1	651	4332	71	4403	4690	2633	—
Verein d. seefahrenden Köche, Hamburg	1	354	—	5	359	396	—	5	401	2152	1132	3284	3289	8455	—
Verein der Matrosen, Flensburg	1	—	—	—	—	250	—	—	250	—	—	—	—	—	—
Werkvereine	3	—	—	—	—	900	—	—	900	—	—	—	—	—	—
6. Bund der Handwerker der Kaiserl. techn. Institute Deutschlands, Spandau ¹¹⁾	7	2536	—	—	2536	2619	—	—	2619	3184	8	3192	2331	1592	—
I. Hauptausschuß nationaler Arbeiter- und Berufsverbände ¹²⁾															
	660	130785	9566	2696	133481	160052	12227	3945	163997	893432	562867	1456299	1107048	1162296	10
Förderungs-Ausschuß für die vaterländische Arbeiterbewegung. ¹³⁾															
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77684	—	77684	70888	49809	—

¹⁾ Die in der Übersicht lateinisch gedruckten Verbände und Vereine sind dem vorangestellten Zentralverband angegeschlossen. Die Zahl der Mitglieder bei den Zentralverbänden beruht auf den eigenen Angaben der Zentralverbände. Dagegen sind die Kassenangaben innerlich jeder Verbandsgruppe für die Zentralverbände aufgerechnet. Die eigentlichen Vermögensangaben sind in den Gruppennummern mitgeteilt und unter diesen durch nachträglichen Druck hervorgehoben. Keine Spar- und Bräunerei (Gewinnbeteiligung) sind, soweit sie als solche ermittelt werden konnten, in die vorliegende Übersicht nur mit ihren Mitgliedszahlen aufgenommen. Die Unterschiede gegenüber der Veröffentlichung im Statist. Jahrbuch 1913 S. 425 sind auf nachträgliche Eingänge und Verdrängungen zurückzuführen. — ²⁾ Bisher und noch im Statist. Jahrbuch 1913 als „Hauptausschuß nationaler Arbeiterverbände“ geführt. Auf der 3. Jahrestagung vom 26. bis 29. Juli 1913 in Hamburg ist der Name, wie hier angegeben, geändert. — ³⁾ Der hier erstichtliche Zusammenfassung des Bundes liegt eine zu Beginn des Jahres 1913 eingelangte Mitgliederliste zugrunde. Auf dem Bundesstag am 28. Juni 1913 wurden 207 Mitgliedsvereine mit 110 931 Mitgliedern gezählt und der Fragebogen entsprechend ausgefüllt. Zur Vermeidung von Doppelzählungen ist diese Zahl nicht eingeleitet, sondern es sind die Angaben der angeschlossenen Verbände und Vereine auch bei den Mitgliedern zur Bundessumme aufgerechnet. Der Sitz des Bundes ist jetzt Essen (Ruhr). — ⁴⁾ Darunter 6500 M. aus Zeitungunternehmungen, 164 M. Renten. — ⁵⁾ Die Kassenangaben sind diejenigen des Geschäftsjahrs vom 1. Juli 1911 bis 30. Juni 1912. Der Verb. ist in 85 Ortsgruppen gegliedert. Nähere Angaben hierüber liegen z. Bt. noch nicht vor. — ⁶⁾ Darunter 2251 M. Renten, 1386 M. Eintrittsgelder. — ⁷⁾ Verwaltungskosten der Ortsgruppen u. Kosten für Festlichkeiten. — ⁸⁾ Die Vereinigung zerlegt sich nach und nach in Wertvereine, bleibt jedoch als Ortsverband mit Unterstützungskasse bestehen. — ⁹⁾umeist Vergütungen für verarmte Arbeitszeit. — ¹⁰⁾ Für Miete und Telefon. — ¹¹⁾ Bei 114, ¹²⁾ bei 24, ¹³⁾ bei 33, ¹⁴⁾ bei 139, nicht 140, wie im Statist. Jahrbuch angegeben. — ¹⁵⁾ bei 28, ¹⁶⁾ bei 49 Wertvereinen. — ¹⁷⁾ Darunter, soweit angegeben, 16 550 M. für Gründungsfonds, 78 816 M. Zuschüsse der Firma, 32 707 M. zurückgezahlte Darlehen. — ¹⁸⁾ Bei 121, ¹⁹⁾ bei 119 Wertvereinen. — ²⁰⁾ Darunter, soweit angegeben, 5430 M. Konfirmandenunterstützung, 33 335 M. Geburtenunterstützung, 12 452 M. Ferien- u. Urlaubszuschüsse. — ²¹⁾ Darunter, soweit angegeben, 42 099 M. Altersprämien u. Jubiläumsgeldente, 38 089 M. Ausgaben für Festlichkeiten, Weihnachtsfeiern usw., 9576 M. Zuschüsse an Sport, Jugend- u. andere Vereine, ferner nicht weiter nachgewiesene 6561 M. zur Erreichung der angegebenen Gesamtausgaben eingeleitet. — ²²⁾ Davon 4 mit 26 Ortsgruppen. — ²³⁾ Gesamtmitgliedszahl. Eine Gliederung ist nicht gegeben. — ²⁴⁾ Aufgerechnet. — ²⁵⁾ Der Bund hat eine Krankenkasse für die Mitglieder der angeschlossenen Organisationen. Ob in den nachstehenden Krankengeldern Zahlungen für Rechnung des Bundes enthalten sind, konnte nicht festgestellt werden. — ²⁶⁾ Die hier nachgewiesenen Ausgaben der dem Bund angeschlossenen Organisationen dürften, wie aus einzelnen gegebenen Erläuterungen hervorgeht, zumest Bezugsstoffen des Bundesorgans sein. — ²⁷⁾ Aus rechtlichen Gründen hier eingeleitet. Nur die Gesamteinnahmen ohne Verteilung auf Sp. 11 u. 12 sind gegeben. — ²⁸⁾ Die Jugendabteilung mit 524 Mitgl. 1911 u. 721 Mitgl. 1912 ist in der Mitgliedszahl nicht enthalten. Der Verband besitzt an besonderen Einrichtungen eine Unterstützungskasse — 4486 Mitglieder, 7634 M. Einnahmen, 5875 M. Ausgaben, darunter 5526 M. Unterstützungen, im Jahre 1912 —, ferner ein

Von den Ausgaben entfallen auf																					Sfb. Nr.
Unterstützungen und zwar										Verwaltungskosten		Rechts- schutz	Stellen- ver- mitt- lung	Bil- dungs- zwecke (Bibli- otheken, Vorräte usw.)	Ver- bands- organ	Agita- tion	Konfe- renzen, Ge- neral- ver- sammlungen	Beiträge an obere Ver- bände, Parteielle usw.	Sonstige Ausgaben		
Arbeits- losen- unter- stützung	Not- fall- unter- stützung	Kranken- geld	Woh- nerin- nen- unter- stützung	Alters- u. In- validen- unter- stützung	Sterbe- geld	Hinter- blieben- en- unter- stützung	Militärs- dienst- unter- stützung	Dar- lehen	Sonstige Unter- stützungen	per- sönliche	sach- liche										
M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35		
7282 1826	654	16850	311894	17128	2268	38945	2087	17047	48747	181079	35577 232	89809 3000	7771 3800	197	11481	78417	2664 203	11651 5007	17469	178027 707	1
2499	—	—	32180	—	—	3390	—	5060	—	—	1400	1546	—	—	300	—	261	546	938 ¹⁾	10795	
2987	—	100	9058	—	—	1250	—	—	—	—	²⁾ 2394	811	81	—	—	—	—	130	130	143	
1265 6747	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	³⁾ 480	—	45	—	35	81	8	10	15	
11958	354	16595	269730	17058	2268	28980	2087	11987	43747	¹⁹⁾ 131079	565	168	—	—	101	822	—	147	67	649	
4966 116	728	2455	²⁰⁾ 86456	269	54	4946	205	191	2815	1572	9748	10753	429	56	3352	²¹⁾ 21698	2880	1819	4649	21206	2
		806	13139	—	—	700	—	—	1984	—	4200	5135	200	50	2100	17430	1296	924	30	—	
9159	—	680	2972	220	24	1475	55	116	—	916	156	2056	170	—	611	254	155	194	1729 ²²⁾	10082	
10317 5304	305 423	774 195	19963 382	49	—	2761 10	150	53	331	656	5362 30	3370 192	57	6	641	3369 640	1401 28	569 132	2629 ²³⁾ 261 ²⁴⁾	9522 1602	
1955 ²⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	²⁶⁾ 20	—	—	—	—	—	—	—	2640	—	—	3
8709	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2081	—	—	—	²⁷⁾ 7210	2850	—	—	74	4
28851	—	—	2927	—	—	1545	—	—	384	170	1703	4244	118	—	—	921	75	224	179	3119 293	5
11763	—	—	—	—	—	1088 ²⁸⁾	—	—	334	20	1128	1799	—	—	—	721	—	—	79 ²⁹⁾	2168	
2633	—	—	2183	—	—	200	—	—	50 ³⁰⁾	150	575	685	53	—	—	150	75	68	60	441	
8455	—	—	744	—	—	257	—	—	—	—	—	³¹⁾ 1760	65	—	—	50	—	156	40 ³²⁾	217	
1592	—	—	—	—	—	35	45	—	—	—	240	368	—	—	150	654	370	12	367	90	6
32295	1082	19805	350777	17892	2322	40471	2387	17238	46446	182841	47268	57255	8318	253	14983	103895	8389	16346	22664	197516	
19809	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	³³⁾ 10568	—	—	—	—	³⁴⁾ 2500	8183	—	³⁵⁾ 52962	1720	

Sekretariat, das rd. 6300 M Kosten verursacht. — ¹⁸⁾ Dem Verband angehörende Vereine geben an für 1911 = 147, für 1912 = 153 sonstige Mitglieder. — ¹⁹⁾ Darunter, soweit angegeben, 981 M Zuwendungen. — ²⁰⁾ Verband und 18. — ²¹⁾ Verband und 17 Vereine. — ²²⁾ Nach den gegebenen Erläuterungen summiert für Festlichkeiten, Weihnachtsfeiern usw. Ferner sind hier nicht weiter nachgewiesene 2915 M zur Erreichung der angegebenen Gesamtausgaben eingelegt. — ²³⁾ Bei 1 Verein. — ²⁴⁾ S. Anm. 21. — ²⁵⁾ Bei 55. — ²⁶⁾ Bei 2. — ²⁷⁾ Bei 22. — ²⁸⁾ Bei 82. — ²⁹⁾ Bei 14. — ³⁰⁾ Bei 31 Vereinen. — ³¹⁾ Darunter, soweit angegeben, 8486 M Zuwendungen. — ³²⁾ Darunter, soweit angegeben, 987 M zur Erreichung der Gesamtausgaben eingelegt. — ³³⁾ Bei 61 Vereinen. — ³⁴⁾ Bei 1. — ³⁵⁾ Bei 3. — ³⁶⁾ Bei 7. — ³⁷⁾ Darunter, soweit angegeben, 200 M Zuwendungen. — ³⁸⁾ Bei 6. — ³⁹⁾ Bei 5 Vereinen. — ⁴⁰⁾ Darunter, soweit angegeben, 613 M für Festlichkeiten, 111 M Aufschuß an eine Gelangabteilung. — ⁴¹⁾ Angaben nur für den Bund. Die Ausgaben der Spalten 24—30 werden durch die Einnahmen aus dem Bundesorgan gedeckt, dessen Einnahmen u. Ausgaben sich mit 32 000 M jährlich abgleichen. — ⁴²⁾ In 18 Zweigvereinen. — ⁴³⁾ Wird durch Zuweisung von Stellen gewährt. Ferner Wanderunterstützung. Anspruch auf diese haben nur Mitglieder, die mindestens 2 Wanderunterstützungsmarken bezogen und geliebt haben. — ⁴⁴⁾ Besondere Sterbefälle. Mitglieder 1454. Für jeden Todesfall Umlage pro Mitglied in Höhe von 10 Pf. Sterbegeld, beim Tode eines Unverheirateten 100 M, eines Verheirateten 150 M, Kassenbestand 145 M. — ⁴⁵⁾ Für Gemahlsregel. — ⁴⁶⁾ Angaben nur für den Bund. — ⁴⁷⁾ In 9 Zweigverbänden. — ⁴⁸⁾ Inb. zwar: Aus der Zeitung 2701 M, aus dem Verlag 543 M, Zinsen 30 M. — ⁴⁹⁾ Einn. 689 M für Verlag. — ⁵⁰⁾ Darunter zurückgezahlte Darlehen 150 M, von der Bank erhoben 1410 M, von Festlichkeiten 803 M. — ⁵¹⁾ Besondere Unterstützungsfälle. Mitglieder 439. Einnahmen 1912: 4629 M, darunter Beiträge 4435 M, Ausgaben 1912: 3261 M, darunter Krankengeld 2438 M, Vermögen 5590 M. — ⁵²⁾ Überweisung an die Sterbefälle. Gez. Sterbegeld im Jahre 1912: 100 M, Vermögen 4708 M. — ⁵³⁾ Darunter Kautionsauszahlung 350 M, Kapitalanlage 613 M, für Festlichkeiten 1074 M. — ⁵⁴⁾ Wegen Änderung des Geschäftsjahrs bezieht sich die Kassenrechnung nur auf die Zeit vom 1. April bis 31. Dezember 1912. — ⁵⁵⁾ Zinsen. — ⁵⁶⁾ Für Effektenverlust. — ⁵⁷⁾ Darunter 80 M zurückgezahlte Darlehen, 743 M Ergebnis einer Sammlung für den Bannerfonds. — ⁵⁸⁾ Darunter 926 M für Inventarbeschaffung u. Vereinsabzeichen. — ⁵⁹⁾ Sommerausfahrt u. Stiftungsfest. — ⁶⁰⁾ Die Kassenangaben sind diejenigen des Bundes u. dreier angeschl. Vereine. — ⁶¹⁾ Besondere Krankenunterstützungsfälle. Begründet 1. Januar 1912. Mitglieder 1201. Einnahmen 22 292 M, Ausgaben einschl. Verwaltungskosten 12 880 M, Vermögen 9412 M. — ⁶²⁾ Für den Hauptauschluß liegen Angaben über die Kassenverhältnisse nicht vor. Dagegen hat der Förderungs-Ausschuß für die vaterländische Arbeiterbewegung, der mit dem Hauptauschluß in engen Beziehungen steht, seinen Jahresbericht für 1. April 1912 bis 31. März 1913 eingeandt. — ⁶³⁾ Darunter 30 598 M Rücklage für besondere Zwecke. — ⁶⁴⁾ Gehälter, Miete, Fernsprecher usw. — ⁶⁵⁾ Für Unterstützung der nationalen, von Arbeitern geleiteten Presse. — ⁶⁶⁾ Für Arbeitersekretariate und Verbände.

Nach: Übersicht 15.

Name und Sitz des Verbandes, Vereins	Zahl der Orts- vereine und Bezirks- vereine	Mitgliederzahl am 31. Dezember								Einnahmen im Jahre 1912			Aus- gaben im Jahre 1912	Ver- mögen ein- schließen- den Jahres- anfangs Ende 1912
		1911				1912				aus				
		ordent- liche	davon weib- liche	sonstige	zu- sammen	ordent- liche	davon weib- liche	sonstige	zu- sammen	Bel- trägen der ordent- lichen Mitglieder	anderen Quellen	zu- sammen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
II. Selbständige Verbände und Vereine:														
1. Berufliche Verbände und Vereine:														
Arbeitsgemeinschaft der städtischen Straßenbahnbeamten Bayerns, München ⁸⁰⁾	4	—	—	—	—	853	—	—	853	—	—	—	—	—
Verband der Fachvereine von Bäckermeisterjungen Deutschlands und Österreichs, Berlin	—	588	—	—	588 ⁸¹⁾	588	—	—	588	—	—	—	—	—
Ortsvereine	7 ⁸²⁾	1368 ⁸³⁾	210 ⁸⁴⁾	172 ⁸⁵⁾	1540 ⁸⁶⁾	2351 ⁸⁷⁾	444 ⁸⁸⁾	156 ⁸⁹⁾	2507	3326 ⁹⁰⁾	2469 ⁹¹⁾	5795 ⁹²⁾	3996 ⁹³⁾	10689 ⁹⁴⁾
2. Gemischte Verbände und Vereine:														
Nationaler Handwerksgehilfen-Verband Deutschlands, Hamburg	80)	—	—	—	—	rd. 400	—	—	400	—	—	—	—	—
Hannoverscher Arbeiter- und Handwerkerbund, Hamburg ⁹⁰⁾	12	—	—	—	—	476	5	210	686	4010	500	4510	4029	7988
Verband vaterländ. Arbeitervereine im Herzogtum S.-Altenburg, Altenburg ⁹³⁾	10 ⁹⁴⁾	1625 ⁹⁵⁾	65 ⁹⁶⁾	70 ⁹⁷⁾	1695 ⁹⁸⁾	1889 ⁹⁹⁾	58 ¹⁰⁰⁾	68 ¹⁰¹⁾	1957	3179 ¹⁰²⁾	4250 ¹⁰³⁾	7429 ¹⁰⁴⁾	4749 ¹⁰⁵⁾	11914 ¹⁰⁶⁾
Ortsvereine	18 ¹⁰⁷⁾	6608 ¹⁰⁸⁾	2266 ¹⁰⁹⁾	332 ¹¹⁰⁾	6935 ¹¹¹⁾	5730 ¹¹²⁾	1958 ¹¹³⁾	342 ¹¹⁴⁾	6072	25832	11770 ¹¹⁵⁾	37602 ¹¹⁶⁾	25748 ¹¹⁷⁾	146068 ¹¹⁸⁾
3. Werkvereinsverbände und Werkvereine:														
Zentral-Unterstützungskasse der nationalen Arbeiter Deutschlands (B. a. G.), Augsburg ¹⁰⁷⁾	16 ¹⁰⁸⁾	9357	—	—	9357 ¹⁰⁹⁾	11165	—	—	11165	22934	1847	24281	20656	3626
Zentral-Unterstützungskasse für die Mitglieder des Bundes deutscher Werkvereine Groß Berlins, Berlin ¹⁰⁷⁾	—	—	—	—	—	1834	—	—	1834	9009	1690	10699	2688	8011
10 Bezirksverbände ¹⁰⁷⁾	136 ¹¹⁹⁾	—	—	—	—	43245 ¹²⁰⁾	—	—	43245	19111	— ¹²¹⁾	19111 ¹²²⁾	12504 ¹²³⁾	6607 ¹²⁴⁾
Werkvereine	184 ¹²⁵⁾	25776 ¹²⁶⁾	2198 ¹²⁷⁾	227 ¹²⁸⁾	26008 ¹²⁹⁾	53301 ¹³⁰⁾	6275 ¹³¹⁾	787 ¹³²⁾	54088	262892 ¹³³⁾	291661 ¹³⁴⁾	554553 ¹³⁵⁾	313211 ¹³⁶⁾	999607 ¹³⁷⁾
Zusammen I und II ¹²⁷⁾	895	166695	14305	3497	170192	225590	20967	5458	231048	1321359	876554	2197913	1565507	2406058

⁸⁰⁾ Gegründet September 1912. Für 1912 noch keine Beiträge erhoben. — ⁸¹⁾ Vorjahr. Neuere Angaben nicht eingegangen. — ⁸²⁾ Bei 4, — ⁸³⁾ bei 2, — ⁸⁴⁾ bei 3, — ⁸⁵⁾ bei 6, — ⁸⁶⁾ bei 5 Vereinen. — ⁸⁷⁾ Darunter, soweit angegeben, 1364 M. Spenden. — ⁸⁸⁾ Desgl. 673 M. für Festlichkeiten. — ⁸⁹⁾ Der Verband ist in Sektionen gegliedert. Es bestehen z. B. folgende Sektionen: Maler, Holzarbeiter, Metallarbeiter, Zimmerer, Sattler u. Tapezierer, Arbeiter. — ⁹⁰⁾ Die mitteleuropäischen Sektionen sehen auch Unterstützung bei Mahregulierung, Streit und Ausperrung vor. Andererseits erstrebt der Bund die Regelung der Arbeits- u. Lohnbedingungen auf Grund tarifmäßiger Vereinbarungen und die Beilegung von Meinungsverschiedenheiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern möglichst auf gutlichem Wege. — ⁹¹⁾ Darunter 15 M. Reiseunterstützung. — ⁹²⁾ Abführungen der Gruppen an den Generalrat. — ⁹³⁾ Der Verband hat keine Kasse. Die entstehenden Kosten werden auf die Verbandsvereine umgelegt. — ⁹⁴⁾ Bei 7, — ⁹⁵⁾ bei 2, — ⁹⁶⁾ bei 10, — ⁹⁷⁾ bei 6 Vereinen. — ⁹⁸⁾ Darunter, soweit angegeben, 3150 M. Zuwendungen. — ⁹⁹⁾ Für Konfirmanden. — ¹⁰⁰⁾ Darunter, soweit angegeben, für Festlichkeiten und Gesangsabteilung 1470 M. ferner nicht weiter nachgewiesene 497 M. zur Erreichung der angegebenen Gesamtausgabe eingesetzt. — ¹⁰¹⁾ Bei 17, — ¹⁰²⁾ bei 7, — ¹⁰³⁾ bei 6, — ¹⁰⁴⁾ bei 14, — ¹⁰⁵⁾ bei 13 Vereinen. — ¹⁰⁶⁾ Darunter, soweit angegeben, 3680 M. für Festlichkeiten, ferner nicht weiter nachgewiesene 364 M. zur Erreichung der angegebenen Gesamtausgabe eingesetzt. — ¹⁰⁷⁾ Für Vermeidung von Doppelzählungen ist die Zahl der Ortsvereine und die Mitgliederzahl schräg gedruckt. — ¹⁰⁸⁾ Davon 657 direkte, 3700 indirekte Mitglieder. — ¹⁰⁹⁾ Desgl. 1865 direkte.

Von den Ausgaben entfallen auf

Unterstützungen und zwar

Unterstützungen und zwar										Verwaltungskosten		Rechts- schutz	Stellen- ver- mitt- lung	Bil- dungs- zwecke (Biblio- theken, Vorträge usw.)	Ver- bands- organ	Agita- tion	Konfe- renzen, Ge- neral- ver- sammlun- gen	Beiträge an obere Ver- bände, Kartelle usw.	Sonstige Ausgaben	Lfd Nr.
Arbeits- losen- unter- stützung	Not- fall- unter- stützung	Kranken- geld	Woh- nerin- nen- unter- stützung	Alters- u. In- validen- unter- stützung	Sterbe- geld	Hinter- blieben- nen- unter- stützung	Militärs- dienst- unter- stützung	Dar- lehen	Sonstige Unter- stützungen	per- sönliche	sach- liche									
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	151	455	—	—	109	—	—	—	360	263	926	—	33	75	368	150	180	150 ⁸⁹⁾	826	2
1282	70	482	—	—	80	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	115	124 ⁹⁰⁾	874	995	
103	45	512	—	—	175	8	—	—	⁹⁰⁾ 155	154	381	—	—	244	74	84	63	45 ¹⁰⁰⁾	2706	
18	45	13442	565	—	2734	5	40	—	1300	747	1131	—	—	217	203	123	60	110 ¹⁰⁰⁾	5003	
																				3
—	—	17788	—	—	485	—	—	—	—	—	2433	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	1039	—	—	—	—	—	—	—	—	1305	—	—	—	—	344	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	349	—	580	—	704	430	— ¹¹³⁾	10441	
—	13270	62901	4300	120	21353	21905	648	26559	¹²⁰⁾ 17565	9153	8080	11328	—	4495	10020	297	1441	308 ¹²⁰⁾	99468	
2485	32886 ¹²⁵⁾	447346	22257 ¹²⁹⁾	2442 ¹²⁹⁾	65407 ¹²⁹⁾	24255	17926	73005	152221	68153	71511	20002	286	20594	117060	13289	18594	77113	318675	

1000 indirekte Mitglieder. — ¹¹⁰⁾ Bei den hier erfaßten Bezirksverbänden Aachen, Berlin, Bochum, Dortmund, Düsseldorf, Elberfeld, Essen, Gagen, Hannover, Saargebiet. Von den
 Vereinen sind 82 dem Bunde deutscher Wertvereine unmittelbar angeschlossen und dort gezählt, 54 bei den nachstehenden selbstständigen Wertvereinen geführt. — ¹¹¹⁾ Bei 4, —
¹¹²⁾ bei 3 Verbänden. — ¹¹³⁾ Davon nicht weiter nachgewiesene 10 282 M. zur Erreichung der angegebenen Gesamtausgabe eingesetzt. — ¹¹⁴⁾ Darunter 54 i. Ann. 110. — ¹¹⁵⁾ Bei
 4, — ¹¹⁶⁾ bei 20, — ¹¹⁷⁾ bei 12, — ¹¹⁸⁾ bei 133, — ¹¹⁹⁾ bei 40, — ¹²⁰⁾ bei 29, — ¹²¹⁾ bei 113, — ¹²²⁾ bei 108, — ¹²³⁾ bei 114 Wertvereinen. — ¹²⁴⁾ Darunter, soweit angegeben,
 500 M. Gründungsfonds, 66 620 M. Zuschüsse, 931 M. zurückgezahlte Darlehen. — ¹²⁵⁾ Desgl. 785 M. Konfirmandenunterstützung, 15 718 M. Zuwendungen an Ferienkolonien
 u. Urlaubsunterstützung. — ¹²⁶⁾ Desgl. 48 767 M. Altersprämien, 22 037 für Festlichkeiten u. Weihnachtsfeiern, 3889 M. für Sport, Gesang usw. Vereine, ferner nicht weiter nach-
 gewiesene 2377 M. zur Erreichung der angegebenen Gesamtausgabe eingesetzt. — ¹²⁷⁾ Die Kassenangaben einschl. der Gelder des Förderungsausschusses für die vaterländische Arbeiter-
 bewegung, f. hierzu Ann. 75 und Einzelbemerkungen. — ¹²⁸⁾ Außerdem wurden aus 21 bekannt gewordenen besonderen Krankenhilfs- u. Begräbniskassen (mit 13 699 Mitgliedern,
 22 781 M. Einnahmen, 197 299 M. Ausgaben u. 135 016 M. Vermögen) 175 627 M. Krankenunterstützung und 7390 M. Sterbegeld im Jahre 1912 gezahlt. — ¹²⁹⁾ Ferner zählten 4
 bekannt gewordene besondere Pensionskassen mit 2166 Mitgliedern, 171 375 M. Einnahmen, 16 727 M. Ausgaben, 1 315 705 M. Vermögen im Jahre 1912: 12 445 M. Renten.